



Helmablage

Jeder kennt das: Ob am Motorradtreff, an der Tankstelle, oder bei der nächsten kurzen Pause angekommen, wird nach dem Absteigen der Helm abgenommen und ...

Ja, und dann? Wohin gelegt?

Die meisten Motorradfahrerinnen und -fahrer haben Routinen entwickelt, wie sie jetzt vorgehen. Die einen legen den Helm auf die Sitzbank, andere wiederum hängen ihn an den Lenker, andere über einen der beiden Rückspiegel. Die meisten Lösungen eint, dass sie kippelig sind und man nicht selten ein ungutes Gefühl dabei hat. Nicht zu unrecht, denn es passiert recht häufig, dass der Helm runterfällt. Oft passiert das, wenn das Motorrad manövriert, noch mal eben ein Stück zur Seite geschoben wird und der Helm dabei in Bewegung gerät oder touchiert wird. Zum Beispiel an Motorradtreffs kann man das öfter beobachten und auch hören. Auf das „Kunststoff-auf-Asphalt“ Geräusch folgen sehr schnell ein „Verflixt“ oder weit weniger zitierbare Flüche.

Ärgerlich ist vor allem, dass es sich bei einem solchen „kleinen Runterfaller“ aus geringer Höhe nicht um eine Bagatelle handeln muss. Es ist es möglich, dass der Helm Schäden davonträgt, die von außen nicht erkennbar sind. Die volle Schutzwirkung kann in diesen Fällen nicht mehr gewährleistet werden.

Sorgen Sie deshalb dafür, dass Ihr Helm erst gar nicht runterfallen kann. Behandeln Sie ihn möglichst wie ein rohes Ei, dann gehen Sie auf Nummer sicher. Besser als den Helm auf dem Motorrad abzulegen bzw. an dieses zu hängen ist es, den Helm auf dem Boden abzulegen, sofern sich keine andere Ablage bietet. Bitte darauf achten, dass der Helm dabei nicht zur Stolperfalle für andere wird.

Tipp: Wer sich scheut, seinen Helm direkt auf den Boden zu legen (z. B. wegen Nässe oder Schmutz), kann seine Handschuhe darunter platzieren (nebeneinander) und ihn darauf sicher betten.

Eine Gute Fahrt & schönes Wochenende!

Ihr ifz-Team



Newsletter weiterempfehlen



Institut für Zweiradsicherheit e.V. | Servicepark Essen
Gladbecker Straße 425 | 45329 Essen
Telefon (0201) 83 53 9-0 | Telefax (0201) 83 53 9-99
E-Mail: info@ifz.de | Webpage: www.ifz.de
Steuernummer 111 / 5785 / 1976
VR Essen, Nr. 3943

Für den Inhalt verantwortlich gemäß § 6 MDStV:
Dr.-Ing. Achim Kuschefski (Institutsleiter)